

Gottesdienste

Sonntag, 31. Januar 2021

09.30 Uhr
Team-Gottesdienst Lektorinnen
Kirche Unterstammheim
Liturgie: Lektorinnen
Orgel: Margrit Bruppacher
Kollekte: MWISO Nairobi

*Abholdienst zu Hause für Ober-/
Unterstammheim und Gunt-/
Waltalingen: Richard Reutimann,
Tel. 052 745 11 80*

Sonntag, 7. Februar 2021

09.30 Uhr
Gottesdienst
Kirche Unterstammheim
Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann
Orgel: Margrit Bruppacher
Kollekte: Save the Children

*Abholdienst zu Hause für Ober-/
Unterstammheim und Gunt-/
Waltalingen: Herbert Vetter, Tel.
052 745 19 60*

Sonntag, 14. Februar 2021

09.30 Uhr
Gottesdienst
Kirche Unterstammheim
Predigt: Pfarrer Christian Münch
Orgel: Claudia Hoffmann
Kollekte: Patenschaft
Berggemeinden

*Abholdienst zu Hause für Ober-/
Unterstammheim und Gunt-/
Waltalingen: Vreni Heller, Tel.
052 745 22 81*

Am
**Fasnachtssonntag
21. Februar 2021**

feiern wir den ökumenischen
Gottesdienst um 9:30 Uhr in
unserer Kirche. Bei Bedarf wird
dieser um 11 Uhr wiederholt.

Amtshandlungen

Abdankungen

12. Januar 2021

Gertrud Mathys geb. Hatt
geb. 20.05.1953
gest. 30.12.2020

15. Januar 2021

Edith Bruppacher geb. Wirth
geb. 09.09.1926
gest. 03.01.2021

Erwachsene

Morgengebet

Jeden Dienstagmorgen
07.00 Uhr
im Chor der Kirche Unterstamm-
heim. *Alle sind herzlich ein-
geladen teilzunehmen.*

Kirchenchor

*Die Proben sind bis auf
Weiteres eingestellt.*

Offene Männergruppe

Wir treffen uns wie folgt:

24. März 2021
20.00 Uhr

*Bis voraussichtlich Ende Februar
findet kein Treffen statt.
(Lockdown)*

*Kontakt: E. Geissbühler, Ober-
stammheim. Tel. 079 670 95 74.
Mail: ernst.geissbuehler@zhref.ch
Einstieg jederzeit möglich!*

Senioren

Spielnachmittag für Erwachsene

Montag, 8. Februar
Fällt aus

*Bis voraussichtlich Ende Februar
findet kein Spielnachmittag
statt. (Lockdown)*

Cevi

*Alle Termine bis auf Weiteres
abgesagt!*

www.cevistammmental.ch

„Fiire mit de Chliine“

Samstag, 23. Januar 2021

09.30 bis 11.30 Uhr
Kirche Unterstammheim

*Geschichtenspaziergang von
der Reformierten zur Katholi-
schen Kirche.*

Auskunft erteilen:

Melanie Ineichen, Jugendarbeiterin:
jugendarbeit@kirche-stammheim.ch
oder
Susanne Friker,
Kirchenpflege Religionspädagogik:
susanne.friker@kirche-stammheim.ch

Jugendliche

Konfunterricht

*Kein Präsenzunterricht bis
Ende Februar. Die Konfirman-
den erhalten wöchentlich
Aufträge per Mail.*

Teego 6. Klasse – 3. Oberstufe

*Abgesagt bis zu den
Sportferien.
Nächster Termin:*

Freitag, 31. März 2021

19.30 Uhr
Kirche Unterstammheim

Juki

Themenabend 6. Klasse
Mittwoch, 17. März 2021

19:30 Uhr
Vorbilder

Club 5

*Abgesagt bis zu den
Sportferien.
Nächster Termin:*

Freitag, 11. Juni und

Samstag, 12. Juni 2021

Freitag: 17.00 bis 19.30 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Wirthenstube &
Kirche Unterstammheim

Kinder

Kolibri

*Alle Termine bis zu den
Sportferien abgesagt!*

*Der Familiengottesdienst von
Anfang Februar wird durch
einen normalen Gottesdienst
ersetzt.*

Minichile

Donnerstag 13.30 - 15.00 Uhr
Herbstklasse 20. 08. 20 - 31.01. 21

*Kein Unterricht bis zu den
Sportferien!*
Kindergarten, Schulhaus
Unterstammheim

3.-Klass-Unti

Dienstag 13.30 - 15.00 Uhr
Herbstklasse 1. 02. - 16. 07. 2021

*Kein Unterricht bis zu den
Sportferien!*
Kindergarten, Schulhaus
Unterstammheim

Kalender

*«In Christus
liegen verborgen
alle Schätze
der Weisheit und
der Erkenntnis.»*

Paulus: Kolosser 2:3

Impressum

Herausgeber:

Reformierte Kirchgemeinde
Stammheim

Redaktion:

Heinz-Jürgen Heckmann
Corinne Heimgartner
Christine Frei Feer
Melanie Ineichen

Die nächste Nummer erscheint
am 12. Februar 2021

Reformierte Kirchgemeinde
Stammheim

Pfarramt:

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann
Tel. 052 745 11 46

pfarramt@kirche-stammheim.ch

Sekretariat:

Corinne Heimgartner
Öffnungszeiten:
Dienstag: 8.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 - 11.30 Uhr
Tel. 052 745 11 59

sekretariat@kirche-stammheim.ch

Kirchliche Jugendarbeit:

Melanie Ineichen
Tel. 052 745 11 55
oder 077 529 76 26

reformierte
kirche stammheim

www.kirche-stammheim.ch

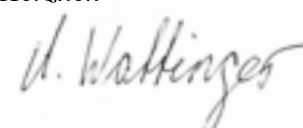
reformiert. chileposcht

Beilage der Zeitung «reformiert» ZH 1699 Nr. 03 / 29. Januar 2021

Schöne Wintertage

So schön kalt ist es geworden und eine weisse Schneedecke bedeckt das Land. Wunderbar und hell erscheint alles. Ganze Familien ziehen mit Schlitten gegen den Stammerberg, um nachher über die Hänge zu sausen. Man trifft sich spontan unterwegs, tauscht ein paar Worte aus und wandert weiter. Schön ist es, im Stammertal zuhause zu sein und da und dort Gemeinschaft zu spüren. Diese Gemeinschaft erlebe ich ganz besonders auch in den Gottesdiensten. Auch wenn wir jetzt mehr Abstand zueinander einhalten müssen. Auch da nehmen wir uns Zeit, um ein paar Worte auszutauschen und gehen dann in Gedanken über die Predigt und die Musik oder Lieder im Herzen, nach Hause. Diese Gemeinschaft erleben wir auch bei unserer Arbeit in Weinfeld. Nach all den Jahren kennt man sich und tauscht vieles miteinander aus und nimmt Anteil. Auch da besuchen uns immer mal wieder bekannte Gesichter aus dem Stammertal, was uns besonders freut. Ich wünsche auch Ihnen, dass Sie diese Gemeinschaft erleben, wo immer Sie auch sind, und dass Sie, trotz diesen vielen Einschränkungen und Unsicherheiten, mit Freude diesen Winter erleben können.

Herzlich



Annelies Watteringer,
Kirchenpflege



Rembrandt van Rijn, „Paulus im Gefängnis“, Öl auf Eichenholz, 1627

Brief aus dem Knast

Er ging mit seinem Herrn durch Himmel und Hölle. Er erlitt Schiffbruch und quälte sich mit einer undefinierbaren Krankheit. Er sass im Gefängnis und wurde mehrfach gefoltert. Nach menschlichem Ermessen müsste der Apostel Paulus also ein gebrochener Mensch gewesen sein; wäre da nicht eine ganz andere Kraft in ihm wirksam gewesen. Von dieser Kraft ist unter anderem im Philipperbrief die Rede, in dem „Brief aus dem Knast“. Er wird bei BibelPlus im Jahr 2021 im Mittelpunkt stehen. Deshalb soll der Apostel an dieser Stelle schon einmal im Voraus gewürdigt werden.

Heute würde Paulus sicherlich mailen, skypen oder whats-appen. Damals schrieb er Briefe, ging auf Reisen und machte Besuche. Er bemühte sich um das Gespräch mit den Juden in

der Synagoge, mit den Menschen auf dem Markt und mit den Mächtigen in den Palästen. Stets aber ging es ihm darum, zu trösten und Mut zu machen; und nicht zuletzt seinen Herrn zu

bezeugen. Einen Herrn, den er erst spät kennengelernt hatte. Gott sei Dank nicht zu spät, um seinem Leben noch einmal eine neue Richtung zu

Fortsetzung von Seite 1:

geben. Paulus kam aus Tarsus, einer Stadt in der Türkei. Und er war, wenn man so will, ein Bürger zweier Welten und Kulturen: pharisäischer Jude einerseits, der seine hebräische Bibel auf

Dann schildert der Hymnus das Unglaubliche: Dienen scheinbar gescheiterten Christus hat Gott ins Recht gesetzt, hat ihn zu sich in den Himmel geholt, damit sich vor ihm alle Knie beugen „die im Himmel und auf

«heute würde Paulus sicherlich mailen....»

römischer Bürger auf der anderen Seite, dem das Griechische als damalige Weltsprache geläufig war. Sein Eifer für das Judentum zeigte sich nicht nur darin, dass er sich penibel an das jüdische Gesetz hielt; er verfolgte auch die frühen Christinnen und Christen. Bis zu der Lebenswende, die für ihn aus heiterem Himmel kam. Ein strahlendes Licht, eine göttliche Stimme, eine zeitweilige Blindheit; und

Erden und unter der Erden sind“ (Philipper 2,10). Es ist erstaunlich: Paulus sitzt im Gefängnis, seine Zukunft ist ungewiss. Sein Brief aber an die Gemeinde in Philippi – übrigens die erste christliche Gemeinde auf europäischem Boden – strotzt nur so vor Mut und Zuversicht. Der Aufruf zur Freude durchzieht wie ein roter Faden das ganze Schreiben des Apostels. In BibelPlus werden wir diesen

«ein Bürger zweier Welten und Kulturen....»

nichts war für Paulus mehr wie zuvor. Der stolze Pharisäer erachtete sein bisheriges Leben als „Kot“ – so wörtlich im Philipperbrief (3,7f) – gegenüber der Kraft, die er jetzt in sich entdeckte. Ursprung dieser Kraft war für ihn jener Christus, dessen Anhänger er bisher bis aufs Blut verfolgt hatte. Ihm widmete er nun in seiner Gefangenschaft ein Lied, das dessen Abstieg aus den himmlischen Sphären in die menschliche Welt beschreibt – bis zu seinem schändlichen Ende: „Er erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz“ (Philipper 2,8).

faszinierenden Brief gemeinsam entdecken. Aufgrund der Corona-Pandemie können wir uns im Februar leider nicht in der Wirthenstube treffen. Es werden aber Unterlagen zum Bibelstudium versandt, per Mail oder per Brief. Die Daten für BibelPlus im kommenden Jahr sind: 4. Februar, 4. März, 8. April, 3. Juni, 2. September, 7. Oktober, 4. November. Auf ein Wiedersehen!»

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann

Jass-Tipps vom Pfarrer



Ich weiss nicht, wie es Ihnen geht, aber ich liebe Gesellschaftsspiele. Es geht mir dabei oft um das Gemeinschaftsgefühl, welches beim Spielen entsteht. Natürlich gewinne ich auch gerne; wer schon nicht? Jassen war bei uns in der Familie immer ein Thema. Meine Mutter versuchte oft, es mir beizubringen, doch wirklich Freude am Jassen habe ich erst seit drei Jahren.

In seinem Buch knüpft der reformierte Pfarrer Ruedi Heinzer 36 Mal an die Jassregeln oder Spielkarten an, stellt Elemente des Glaubens dar, legt für einmal nicht die Bibel, sondern den Jass aus.

Dabei lässt er Philosophie und Psychologie einfließen und nimmt auch Skeptiker ernst. All dies bietet Unterhaltsames und Überraschendes. Denn wer hat schon bemerkt, dass der Schilten-Under einen Brief überreicht? Welche Botschaft überbringt er wohl? Und wie kann man behaupten, man glaube nur, was man sehe, wenn doch auch der Trumpf unsichtbar ist?

Melanie Ineichen, Jugendarbeit.



Vorschau
Veranstaltung

reformierte
kirche stammheim



BIBELPLUS

MIT PAULUS GLAUBEN – DER BRIEF AN DIE PHILIPPER

**DONNERSTAG,
4. FEBRUAR 2021**

In der Regel treffen wir uns um 9.00 Uhr in der Wirthenstube. Wegen der Corona-Pandemie ist dies im Februar aber leider nicht möglich.

Deshalb werden Unterlagen zum gemeinsamen Bibelstudium versandt, per Mail oder per Brief. Bitte einfach beim Pfarramt melden.

Weitere Termine für 2021 sind:
4.03 / 8.04. / 3.06. / 2.09. / 7.10. / 4.11.

Kanzelgrüsse
52 Kanzelgrüsse



Gemeinsam durch das Jahr 2021

Das neue Jahr 2021 scheint so herausfordernd zu beginnen, wie das alte Jahr 2020 zu Ende gegangen ist. Umso mehr gilt es, miteinander verbunden zu bleiben. Deshalb sollen Dich, sollen Sie im kommenden Jahr 52 „Kanzelgrüsse“ begleiten, gute Gedanken für jede Woche des Jahres, Gedichte und Geschichten, Bilder und Worte, Gesehenes und Erlebtes. Die „Kanzelgrüsse“ werden immer zu Beginn einer neuen Woche per Mail verschickt. Wer sie erhalten möchte, schreibe eine kurze Nachricht an pfarramt@kirche-stammheim.ch.

Wer keine Mailadresse hat, kann die Kanzelgrüsse auch per Brief zugeschickt bekommen.

In herzlicher Verbundenheit
Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann

Anzeige
Stellenangebot

reformierte
kirche stammheim



Wir sind eine lebendige Kirchengemeinde mit ca. 1'700 Mitgliedern, der Gastfreundschaft am Herzen liegt. Uns zeichnet ein breites Angebot aus, das sich nicht nur an Jung und Alt richtet, sondern auch offen ist für Suchende und Fragende, für traditionelle sowie moderne Menschen. Für unsere Kirche in Unterstammheim suchen wir per 1. Mai 2021 oder nach Vereinbarung ein/e

Mesmer*in 20-25%

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Dekoration der Kirche sowie Mithilfe bei Gottesdiensten, Trauungen, Abdankungen und anderen kirchlichen Anlässen
- Bedienung der technischen Anlagen
- Reinigung und Pflege der Kirche
- Zusammenarbeit mit dem Pfarrer, den kirchlichen Mitarbeitenden und Behördenmitgliedern

Ihr Profil

- Freude am Umgang mit Menschen
- Herzlichkeit und Flair für Innendekoration
- Flexibilität und Belastbarkeit

Ihre Vorteile

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe in einer gastfreundlichen Kirchengemeinde
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Besoldung gemäss Richtlinien der Evangelisch-reformierten Landeskirche Zürich
- ab September 2021 Pensumserhöhung auf ca. 35% (mit Hauswartsaufgaben) möglich

Ihr Kontakt

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Annelies Wattinger, Kirchenpflegerin, Ressort Gottesdienst und Musik (annelies.wattinger@kirche-stammheim.ch).

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung an: Ref. Kirche Stammheim, Frau Sarah Henggeler, Oberdorf 13, 8476 Unterstammheim finanzen@kirche-stammheim.ch

Mitteilungen
Kirchenpflege

reformierte
kirche stammheim

Kollekten im Monat
Dezember 2020

Sonntag, 06.12.2020: Mission 21:	Fr. 152.00
Sonntag, 13.12.2020: Cevi Winterthur/Schaffhausen:	Fr. 171.50
Sonntag, 20.12.2020: Stiftung Theodora:	Fr. 216.00
Donnerstag, 24.12.2020: Christehüslü Zürich:	Fr. 672.30
Freitag, 25.12.2020: HEKS:	Fr. 240.00
Donnerstag, 31.12.2020: Evang. Frauenbund:	Fr. 326.45

Korrigenda

Die Dekoration von Heiligabend und Weihnachtstag in der Kirche Unterstammheim war ein Team-Werk, mitgeholfen haben Vreni Hofmann, Veronika Nägeli und Mandy Eisenbeiss unter der Leitung von Mesmerin Barbara Heimgartner. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen für den Einsatz! Die Kirchenpflege.



Christine Frei Feer, Ressort
Öffentlichkeitsarbeit und
Erwachsenenbildung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir suchen immer noch neue Kirchenpfleger*innen. Janine Landolt-Spiegel, Präsidentin Kirchenpflege, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme: Telefon 052 740 25 23 Email: janine.landolt@kirche-stammheim.ch

Neu:

Kollekte: ab sofort auch per Twint möglich (siehe auch www.kirche-stammheim.ch)

Da wir im Moment nur wenige Gottesdienstbesuchende empfangen dürfen, gehen die Kollekteneinnahmen zurück. Die Kirchenpflege hat deshalb entschieden, einen Twint-Code für Kollekten einzurichten. Diesen QR-Code finden Sie auf unserer Website, in der Agenda unserer Chileposcht und auf dem Sideboard in der Kirche Unterstammheim. Die Anonymität der Spendenden ist durch das Twint-System gewährleistet. In unserer Buchhaltung erscheint lediglich der gespendete Betrag. Jede Woche am Freitagmorgen ändert der Spendenzweck auf diejenige Institution, die am Wochenende berücksichtigt wird.



Twint-Kollekten-Code

Bericht aus der Sitzung der Kirchenpflege vom 13. Januar 2021:

• Bezirkskirchenpflegerin Brigitte Felix hat zum Worst-Case-Szenario einer Sachwalterschaft informiert. Die Kirchenpflege wird anlässlich der nächsten Kirchgemeindeversammlung detaillierter darüber informieren, was eine Sachwalterschaft für Stammheim bedeuten würde.

• Für die Gottesdienste am Fasnachtssonntag und an Ostern wird wiederum das Anmeldetool eingesetzt, das wir über Weihnachten benutzt haben (Anbieter: Quickticket). Anmeldungen können via Tool (QR-Code oder Link) sowie via Telefon erfolgen (siehe Agenda).

• Es wurde ein Twint-Code für Kollekten eingerichtet, der auf unserer Website und in der Chileposcht erscheint. Ausserdem wird der Code in einem Plexiglasständer auf dem Sideboard in der Kirche Unterstammheim zu stehen.